

I naturschutzbund I rettet Amphibienlaichplatz im Pongau vor der Verlandung

Die Mädesüßwiese im Gainfeldtal ist ein wichtiger Laichplatz für Amphibien sowie Brutplatz für viele Vogelarten. Mit Unterstützung der S. Spitz GmbH und Hofer KG ist es dem Naturschutzbund gelungen, dieses Grundstück im Salzburger Pongau vor der Verlandung zu retten und somit einen wichtigen Schritt zum Schutz der Artenvielfalt zu setzen. Momentan wird das Feuchtgebiet innerhalb des Grundstücks sogar moderat erweitert, um noch mehr Lebensraum für gefährdete Arten zu schaffen.



© Naturschutzbund

Seit mehr als hundert Jahren schützt der Naturschutzbund Österreich besondere Flächen in ganz Österreich durch Ankauf und Pflege. Dabei konzentriert man sich seit jeher auf Lebensräume, die durch den vielfältigen Nutzungsdruck (Land-, Forstwirtschaft, Bauvorhaben, Freizeitgestaltung der Bevölkerung, Tourismus) immer seltener geworden sind. Hierzu zählen u. a. Feucht- und Trockenwiesen, Auen, Moore oder Laichgewässer.

Eine aktuelle Erfolgsgeschichte in Sachen Lebensraumerhaltung ist die „Mädesüßwiese“ im Gainfeldtal bei

Bischofshofen, so benannt nach dem dortigen Vorkommen des „Echten Mädesüß“ (*Filipendula ulmaria*), einer Pflanze aus der Familie der Rosengewächse.

Hier wird durch den Einsatz des Naturschutzbundes und der S. Spitz GmbH ein wichtiger Laichplatz vor der Verlandung bewahrt. Ein auf der Mädesüßwiese befindlicher, vom Austrocknen bedrohter Tümpel konnte bereits wiederhergestellt werden und -ein weiterer wird angelegt: Die Arbeiten sind bereits in vollem Gange. Von dieser Maßnahme profitieren hier vor allem Grasfrosch, Erdkröte und Bergmolch.

Als begleitende Pflegemaßnahme wird das Schilf auf der Mädesüßwiese zukünftig einmal pro Jahr gemäht, um sein neuerliches Überhandnehmen zu verhindern. Das kommt nicht nur den Amphibien zugute, sondern auch diversen Vogel- und Insektenarten.

Der Naturschutzbund bedankt sich – im Namen der vielen Tiere, insbesondere der Amphibien – bei der S. Spitz GmbH und der Hofer KG für die erfolgreiche Kooperation und hofft, weitere Engagierte in ganz Österreich dazu anzuregen, die Habitate unserer heimischen Amphibien zu sichern.

16.11.2023